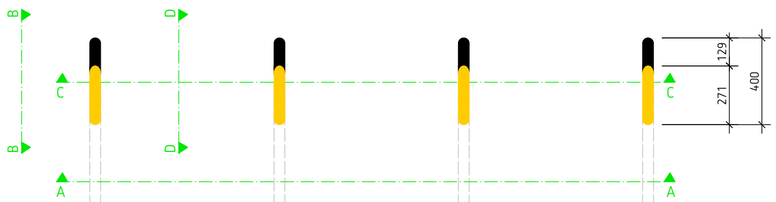
Radabstellanlage_M1:20

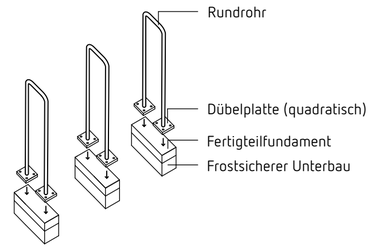
DRAUFSICHT



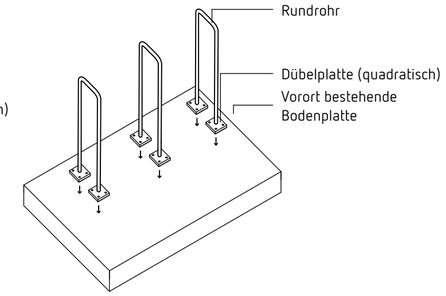
3D Darstellung

EXPLOSIONSZEICHNUNG

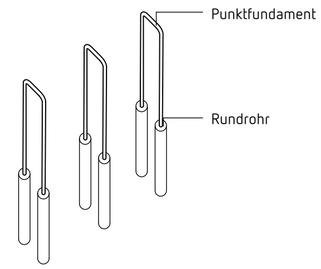
Variante 1 (bewehrtes Fertigfundament)



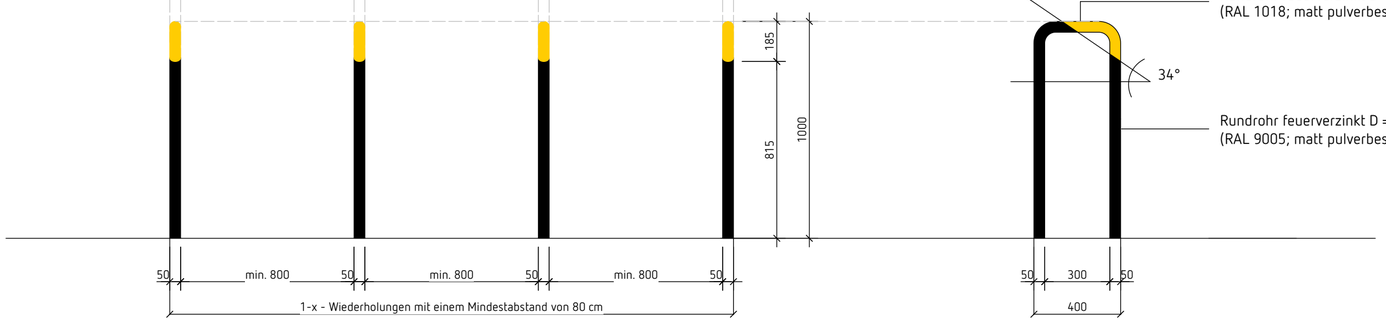
Variante 2 (Vorort bestehende Bodenplatte)



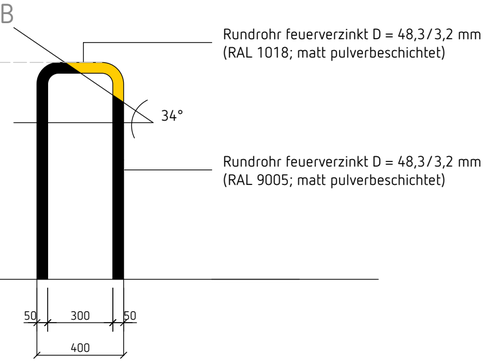
Variante 3 (Punktfundament)



ANSICHT A



ANSICHT B

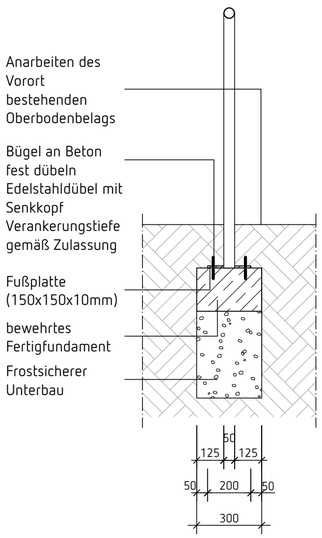


RADABSTELLANLAGE FÜR DEN AUSSENRAUM

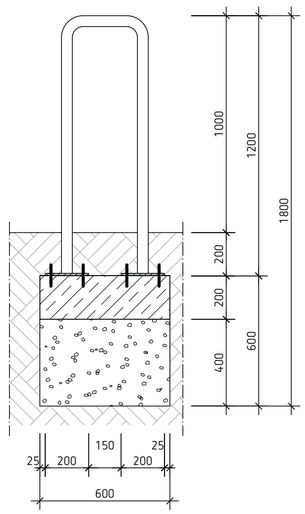
_Die Radabstellanlage besteht aus einem 1000x400 mm Bügel aus einem feuerverzinkten Stahlrundrohr (D= 48,3 mm)
_Die sichtbare Gesamthöhe der Radabstellanlage beträgt 1000 mm
_Es bestehen drei Varianten die Radabstellanlage vor Ort zu montieren:
Variente 1: bewehrtes Fertigfundament (Gesamthöhe 1800mm)
Variante 2: Montage an vorort bestehender Bodenplatte (Gesamthöhe min 1200mm)
Variante 3: Punktfundament
_Die Fundamente der Variante 1 und 3 müssen frostfrei ausgebildet werden
_Die Fahrradabstellanlage soll außschließlich im Außenraum aufgestellt werden. Bei allen verwendeten Materialien ist daher darauf zu achten, dass diese für einen Einsatz Außenraum zertifiziert sind. Bei nicht zertifizierten Materialien ist die Oberfläche dementsprechend zu behandeln das die Haltbarkeit über mindestens 5 Jahre im Außenraum gewährleistet werden kann.

_Bügel:
Feuerverzinktem Stahlrohr, Durchmesser 48,3 mm/3,2 mm lackiert matt, RAL 9005
_Gelbe Lackierung:
34° Winkel aufgetragener Lackierung RAL 1018 matt (siehe Ansicht B)
_Dübelplatte (Variante 1 und 2):
200x200x2 mm feuerverzinkten Stahlplatte mit Bügel verschweißt, vorot rostfreien Edelstahlschrauben A2 mit Fundament/Bodenplatte verdübelt
_Punktfundament mit verlorener Schalung (Variante 3):
Bei unzureichender Tiefe kann der Fahrradbügel in ein 500mm tiefes PVC Rohr (D= 150 mm)mit Beton eingegossen werden
_Unterschiedliche Oberflächenbehandlungen sind aus Ansicht B zu übernehmen

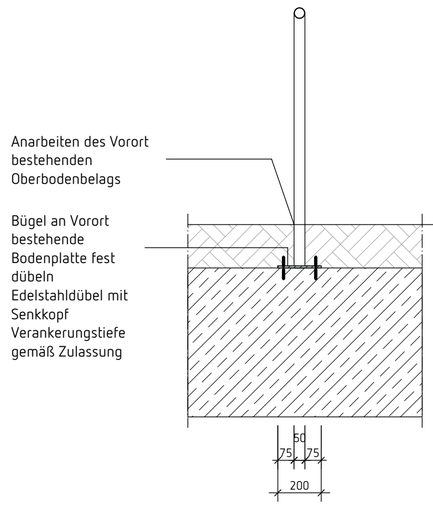
SCHNITT CC
Variante 1



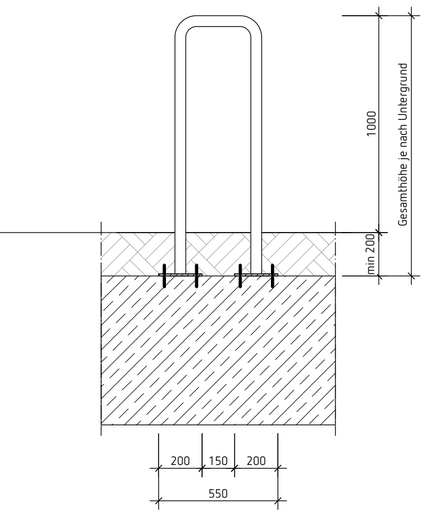
SCHNITT DD
Variante 1



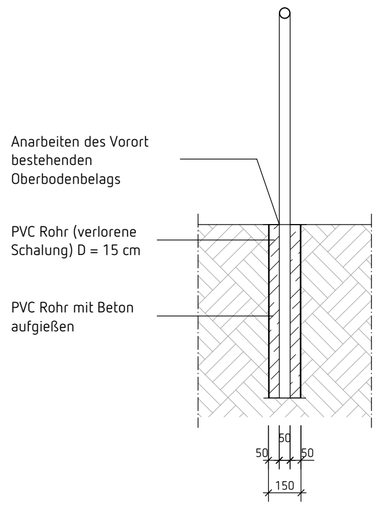
SCHNITT CC
Variante 2



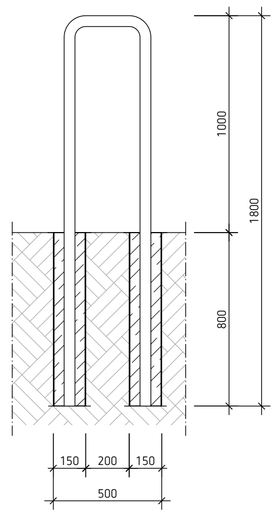
SCHNITT DD
Variante 2



SCHNITT CC
Variante 3



SCHNITT DD
Variante 3



Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Maßunstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären. Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer. Bei der Bauausführung sind die Planung der Fachingenieure sowie die Angaben der Sonderfachleute zu beachten. Details- und Ausführungszeichnungen von Firmen gelten nur mit dem Genehmigungsvermerk des Architekten. Die Koordinierungspflicht des Auftragnehmers bleibt unberührt. Die Höhenkoten sind auf OKFF bezogen, Abweichungen sind entsprechend vermerkt.

PROJEKT	**Mobilitätsäule**	PLANNUMMER	**BaWü_005_**	BAUHERR	Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
DARSTELLUNG	**Radabstellanlage_A2_M1-20**	INDEX		ADRESSE	Dorotheenstraße 8 70173 Stuttgart
		DATUM INDEX		GEZ	ssi
PLANSTAND	AUSFÜHRUNG	MASSSTAB	**1:20**	AUSDRUCK	19.8.20
				FORMAT	A2